



16. April 2010

Gesundheitswesen

conhIT 2010: Cisco präsentiert mit Partnern zahlreiche neue Healthcare-Lösungen

- *Cisco MDES, HealthPresence und Unified Communications stehen im Mittelpunkt*
- *Ausstellende Partner: cobixx, Dimension Data, EMC, Media Secure, Pascom, Telba und X-Tention*
- *Größte Healthcare IT-Messe in Deutschland vom 20. bis 22. April 2010 in Berlin*

MÜNCHEN. Cisco stellt auf der conhIT 2010 (www.conhit.de) gemeinsam mit sieben Partnern zahlreiche neue IT-Lösungen für das Gesundheitswesen vor. Im Mittelpunkt stehen Innovationen rund um Cisco HealthPresence, Cisco Medical Data Exchange Solution (MDES) und Unified Communications. Auf dem 80 Quadratmeter großen Cisco Healthcare Pavillon in Halle 1.2/E-110 sind cobixx, Dimension Data, EMC, Media Secure, Pascom, Telba und X-Tention vertreten. Die größte Healthcare IT-Messe in Deutschland findet vom 20. bis 22. April 2010 in Berlin statt.

Hochauflösende HD Videokonferenzen über verschiedene Standorte ermöglicht Cisco TelePresence. Die erweiterte Lösung Cisco HealthPresence besitzt Anschlüsse für Diagnosegeräte wie Thermometer und Stethoskop sowie einen Monitor zur Anzeige von Blutdruck, Temperatur und Puls-Oximetrie. Damit kann der Arzt sich auch mit Patienten, die beliebig weit entfernt sein können, wie in einer Sprechstunde unterhalten und deren Vitaldaten erfassen.

16. April 2010

Cisco Medical Data Exchange Solution ist eine dezentrale, integrierte, end-to-end Lösung, die auf internationalen Standards (IHE) basiert und einen patientenzentrierten Zugriff auf medizinische Daten ermöglicht. Sie bietet den Verantwortlichen im Gesundheitswesen einen Zugriff auf Informationen, die sich in unterschiedlichen Systemen und Organisationen bzw. an verschiedenen Standorten befinden. Diese Lösung wird derzeit im Rahmen des Europäischen epSOS Projektes für internationalen Datenaustausch zwischen zwölf EU-Mitgliedsländern als Komplettlösung ins Auge gefasst und ist bereits bei zahlreichen internationalen Projekten im Einsatz. Darüber hinaus hat die Lösung in den USA (US Healthcare Stimulus Plan), Deutschland, Österreich und der Schweiz bereits zahlreiche weitere Einsatzbereiche gefunden.

Cisco Unified Communications ermöglicht ein IP-basiertes Alarmierungssystem für Krankenhäuser. Zudem wird der Cisco Call Manager mit verschiedenen IP Phones sowie Cisco WLAN mit Voice over WLAN-Telefonie präsentiert.

Die Partner

Im Cisco Healthcare Pavillon präsentiert cobixx (www.cobixx.de) seine innovative Software-Lösung cibX zur Visualisierung von Patienten-, Betten-, Geräte- und Rauminformationen sowie zur Lokalisierung von Inventar und Patienten. cibX nutzt laufend aktualisierte Daten, etwa aus dem Krankenhaus-Informationssystem, TK-Anlagen und Cisco Infrastruktur-Komponenten, und stellt diese auf einer grafischen

16. April 2010

Oberfläche dar. Die integrierte Echtzeit-Auswertung ermöglicht die Identifizierung von Schwachstellen zur Erhöhung von Effizienz, Wirtschaftlichkeit und Patientenzufriedenheit.

Dimension Data (www.dimensiondata.com/de) zeigt den Aufbau und die Nutzung von Mobility-Lösungen im Klinikalltag sowie die Integration von WLAN-Infrastrukturen. Ein weiterer Schwerpunkt sind Lösungen zur Virtualisierung im klinischen Datacenter auf Basis der Unified Computing Systeme (UCS) von Cisco, um Server- und Speicherinfrastrukturen zu optimieren. Außerdem berät Dimension Data zum Risikomanagement nach 80001.

EMC (<http://germany.emc.com>) bietet für Datacenter eine Lösung zur Zentralisierung des Desktops sowie ein dynamisches Rechenzentrum im Akut-Krankenhaus. Als Sicherheitssysteme sind RSA für VMWare View zur Absicherung zentralisierter Desktops sowie RSA Envision und EMC Ionix NCM im Kontext mit Cisco Proactive Automation of Change Execution (PACE) für Compliance im Krankenhaus zu sehen. Zudem gibt es Lösungen für Konfiguration und Changemanagement im Netzwerk sowie für Monitoring von VoIP Systemen.

Media Secure (www.mediasecure.de) zeigt den Aufbau und die Nutzung von Security-Lösungen aus dem Hause Cisco, die für eine optimale Sicherheit der Daten im Klinikalltag sorgen. Ein weiterer Schwerpunkt sind Lösungen zur Gewährleistung der Datenintegrität und für den proaktiven Schutz durch Globale Verhaltensanalyse im Netzwerk.

16. April 2010

Das Patienten Entertainment Terminal von Pascom (www.pascom.at) integriert heterogene Systeme in eine homogene IP-Infrastruktur. Das PT5500 ist ein IP-basierendes Terminal und dient zur gleichzeitigen Verwendung von Unterhaltungsdienstleistungen wie IPTV, Radio over IP, Internet und Video on Demand sowie von prozessunterstützenden Anwendungen wie mobile Visite, Pflegedokumentationserfassung oder Menübestellung.

„Kommunikation im Krankenhausbereich für Patienten und Personal“ ist das Motto des Standauftritts von Telba (www.telba.de). Im Fokus steht die Technik im Dienste der Gesundheit.

X-Tention (www.x-tention.at) zeigt erfolgreiche E-Health-Projekte mit Cisco MDES. Die dezentrale, integrierte End-to-End-Lösung basiert auf internationalen Standards und ermöglicht einen patientenzentrierten Zugriff auf medizinische Daten. Damit erhalten Ärzte einen zentralen Zugriff auf Informationen, die zuvor nur in verschiedenen Systemen und Organisationen sowie an unterschiedlichen Standorten in verschiedenen Formaten verfügbar waren.

Die Healthcare-Experten stehen gerne für Gespräche zur Verfügung. Bei Interesse an einem Interview wenden Sie sich bitte an Dr. Kirsten Wiese von Fink & Fuchs Public Relations unter kirsten.wiese@ffpr.de oder 089-589787-26.

16. April 2010

5.428 Zeichen bei durchschnittlich 55 Zeichen pro Zeile
Diese Meldung finden Sie auch unter www.ffpress.net

Cisco Systems GmbH
Anne Wennmann
Am Söldnermoos 17
85399 Hallbergmoos
presse@info.cisco.de
Telefon 0800 - 187 36 52
www.cisco.de

Fink & Fuchs Public Relations AG
Kirsten Wiese
kirsten.wiese@ffpr.de
Telefon 089 - 589787- 26
www.ffpress.net

Über Cisco:

Cisco Systems, Inc. (NASDAQ: CSCO) mit Hauptsitz in San Jose (CA) ist mit 36,1 Milliarden US-Dollar Umsatz (25. Juli 2009) weltweit führender Anbieter von Networking-Lösungen für das Internet. Die deutsche Niederlassung Cisco Systems GmbH hat ihren Sitz in Hallbergmoos bei München und Büros in Eschborn bei Frankfurt am Main, Hamburg, Düsseldorf, Stuttgart und Berlin. Cisco-Produkte werden in Europa von der Cisco International Ltd. geliefert, eine Tochtergesellschaft im vollständigen Besitz der Cisco Systems, Inc.

Cisco, Cisco Systems und das Cisco Systems-Logo sind eingetragene Marken oder Kennzeichen von Cisco Systems, Inc. und/oder deren verbundenen Unternehmen in den USA und in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument enthaltenen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Worts "Partner" bedeutet nicht, dass eine Partnerschaft oder Gesellschaft zwischen Cisco und dem jeweils anderen Unternehmen besteht. Dieses Dokument ist eine Veröffentlichung von Cisco.

Sitz der Gesellschaft: Am Söldnermoos 17, 85399 Hallbergmoos;
Amtsgericht München HRB 102605; Geschäftsführer: Michael Ganser, Carlo Wolf, Iris Slaby, Norbert Spinner; WEEE-Reg.-Nr. DE 65286400